



Blaue Flagge



WAS IST DAS ?

WARUM BEI UNS ?

WOFÜR STEHT ES ?

WIE IST DER STAND ?

WAS KANN ICH DAZU
BEITRAGEN ?

Was ist das ?



Die **Blaue Flagge** (auch oft englisch *Blue Flag*, französisch *Pavillon Bleu*) ist ein Umweltzeichen aus dem Bereich des nachhaltigen Tourismus, das jedes Jahr an Strände an Küsten, Binnengewässer und Marinas vergeben wird, die in der vorangegangenen Saison Standards hinsichtlich Umweltbildung, Umweltmanagement, Dienstleistungsgüte und Wasserqualität eingehalten haben. Die Blaue Flagge wird von der Stiftung für Umwelterziehung an Stränden und Marinas in mehr als 40 Ländern in Europa, Südafrika, Neuseeland, Kanada und der Karibik vergeben.

Warum bei uns ?



Unsere Gäste / Mitglieder wissen...hier passiert was...

- Umweltbildung, Umweltmanagement und entsprechendes Verhalten
- Abfall und Abwasserentsorgung
- Hohe Dienstleistungsgüte
- Einhalten einer gewissen Wasserqualität
- Erleichterungen bei Behördengenehmigungen
- Prestige fördernd

Blaue Flagge

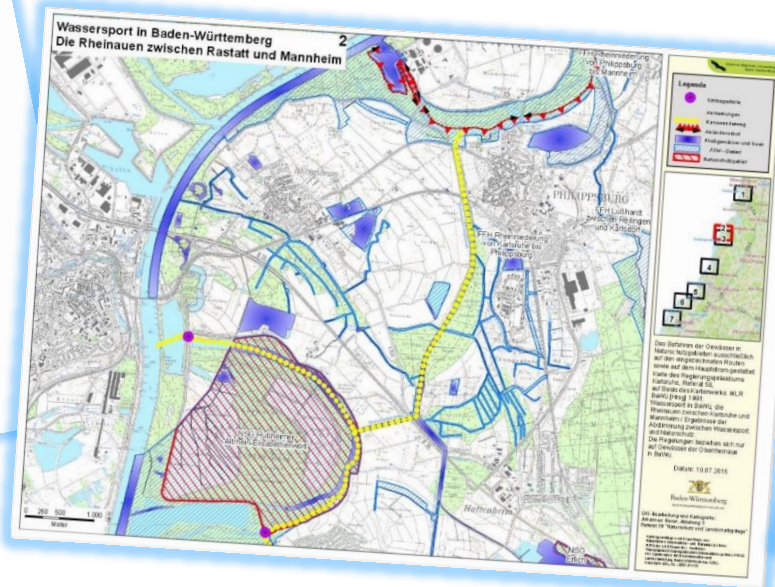
... wichtig
 ... richtig
 ... notwendig



**32 Jahre „Blaue Flagge“
 in der Bundesrepublik Deutschland**
 Ausschreibungsunterlagen für das internationale
 Umweltsymbol „Blaue Flagge 2018“ für Sportboothäfen
 1. Variante: Vollständige Ausschreibungsunterlagen für
 Neuantragsteller und Antragsteller, die in den letzten fünf
 Jahren keinen Antrag gestellt haben.

Neu – Adresse beachten!!!
 Deutsche Gesellschaft für
 Umwelterziehung (DGU)
 Lindenstraße 6
 19406 Neu Pastin

Foundation for Environmental
 Education® (F.E.E.)
 Danish Outdoor Council
 Scandiagade 13
 DK 2650 Copenhagen SV



Notfallplan

Verhalten bei Unfällen

WO ist es passiert?
 WAS ist passiert?
 WIE viele Verletzte/Betroffene?
 WELCHE Art von Verletzung?
 WARTEN auf Rüstkräften!

Verhalten bei Bränden

1. Brand melden
 2. Evakuierung
 3. Löschversuche

Verhalten im Brandfall

1. Brand melden
 2. Evakuierung
 3. Löschversuche

**Weitere wichtige
 Rufnummern**

1. Vorstand:
 Tim Scheurer
 0 72 56 46 73
 01 75 4 15 07 82

Motorbootobmann:
 Thomas Hoffmann
 0172 7499143

Umweltbeauftragter:
 Georg Gärtner
 0162 2544016

**Restaurant Poseidon im
 Bootshaus**
 07256 9241 573

Giftnotzentrale Mainz
 06131 232 466

Telefonsechse
 0800 111 0 111

**Forstamt Philippsburg
 Herr Hautz**
 07256 87 362

**Amt für Umwelt und
 Naturschutz Landkreis
 Karlsruhe**
 0721 936 867 00

Rettenungsleistungen

Rettungsdienst 112
 DRK-Kreisverband Karlsruhe e.V.
 Am Mantel 3
 76646 Bruchsal
 Telefon: 07251 922 – 0

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
 Notfalldienst Rheintalhalle
 Rheinstraße 28, 68753 Waghäusel-Kirrlach
 Tel.: 07254 19292

**Städtisches Klinikum Karlsruhe
 Zahnärztlicher Notfalldienst**
 Melkestr. 120
 76133 Karlsruhe

Allgemeinmedizin:
 Dr. med. S. Lindenmann-Fazli
 Dr. Paul Boris-Kirschner
 Dr. Jürgen Brühmüller

Geburtschilfe:
 Dr. med. Kai Schwarz
 Dr. med. Ewa Macejewska

Kinderarzt
 Herr Dr. med. Peter Zinn

Tierarzt
 Dr. Britta Körner

Apotheke
 Stadt Apotheke
 Rote-Tor-Straße 19

Von Hutten Apotheke Dr. Göter
 Waldstraße 44

Linden Apotheke
 Hüttenheimer Str. 8

07256 9249030
07256 6121
07256 5788

-07256 6969
07274 4858

07256 70 01

07254 7799904

07256 4265
07256 944433
07256 3703

112
110
07256 93290
07274 94670
07256 939993
07256 9241 573
06232 19429
0721 19429
07256 70 01
07254 7799904
07256 4265
07256 944433
07256 3703

Feuerwehr 112
Polizei 110
 Polizeirevier 07256 93290
 Wasserschutzpolizei
 07274 94670

Technisches Hilfswerk
 07256 939993

Hochwassergefahr
 Handy-Hochwasserinfo
 wap.hochwasser-tp.de

Pegel Philippsburg:
http://www.lvz.bayw.baden-wuerttemberg.de/cgi-bin/lvz_peg_info.pl?id=09142

Ansagedienst Pegel Speyer:
 06232 19429

Ansagedienst Pegel Maxau:
 0721 19429

**Markante Wasserstände am
 Richtpegel Maxau:**
 6.20 m Hochwasser Marke 1 (Funkt!)
 7.50 m Einstell. Rheinschiffahrt
 7.80 m -Steigend
 / Einsatz "Dammwache"
 8.84 m Bisher gemessene
 Rekordmarke (05/99)
 9.18 m Bemessungswasserstand
 für Hochwasserdämme

Blaue Flagge steht für:

- Hohe Umweltstandards
- Gute Sanitäreinrichtungen
- Gute Sicherheitseinrichtungen
- Sauberes Wasser
- Umfassender Service
- **Vorteile gegenüber Behörden**



Wie ist der Stand ?



- mehrere Sitzungen der Arbeitsgruppe „Blaue Flagge“ erfolgt
- Kontakt zu Stadt, Verbänden und Naturschutzvereinigungen
- Aushänge angebracht
- Fotodokumentation
- letzte Unterlagen erstellt
- Antrag abgeschickt
- Feb./März 2018 finden nationale und internationale Jurysitzungen statt die über die Auszeichnung entscheiden
- Mai/Juni 2018 finden die Auszeichnungsveranstaltungen statt in der die Flagge und Urkunde für die laufende Saison überreicht wird



Was kann ich beitragen ?

- Beachtung der 10 goldenen Regeln für Wassersportler
- Einhaltung der Hafenordnung
- Sauberhaltung des Geländes
- Beachtung von sensiblen Umweltzonen „Rund ums Bootshaus“
- Sorgsamer Umgang mit Ressourcen „Wasser, Strom sowie Verbrauchsmaterialien“

Verpflichtungserklärung zur Erlangung der Individuellen „Blauen Flagge“ für Sportbooteigner

Bundesland:
Vereinsname:
(Bitte ausschreiben in Druckschrift)
Name des Bootes:
Fabrikat:
Motorboot: Motorsegler: Segelboot:
Länge: m Breite: m Tiefgang: m

Name des Eigners:
Anschrift: Straße: PLZ Ort:

(Bitte in Druckschrift ausfüllen)
Als Eigner des vorgenannten Bootes beantrage ich, die Verleihung der **Individuellen „Blauen Flagge“ für mein Boot** und sichere durch meine Unterschrift zu, die nachfolgend aufgeführten, von mir zur Kenntnis genommenen Regeln für den Umgang mit meinem Boot zu beachten und einzuhalten, solange ich mit dem Boot am Wassersport teilnehme.

Ich verpflichte mich,

1. Naturschutzgebiete und andere sensible Bereiche wie Naturparke, Vogelschutzgebiete oder Fischerzonen zu respektieren und die dort geltenden Regeln zu beachten.
2. nicht in Röhrichtbestände, Schilfgürtel und andere dicht bewachsene Uferpartien einzufahren, sondern einen ausreichenden Abstand einzuhalten.
3. in ausgewiesenen „Feuchtgebieten von internationaler Bedeutung“ besonders rücksichtsvoll zu fahren, um etwa vorhandene Lebensstätten von Tieren und Pflanzen nicht zu schädigen.
4. von Kies- und Sandbänken, möglichen Ruheplätzen für Wasservogel, Seehunde und andere Tiere ausreichend Abstand zu halten.
5. beim Anlegen nur solche Stellen zu wählen, die Verkehrlich geeignet sind und keine Schädigung von Tieren oder Pflanzen erwarten lassen.
6. Abfälle jeder Art, insbesondere gefährliche oder schädliche Stoffe (Lack- und Farbstoffe, Altbatterien, ölhaltige Stoffe u. dgl.) nicht in das Gewässer und am Ufer zu entsorgen, sondern die dafür geeigneten Sammelstellen zu benutzen.
7. Bootsabwässer nur im Einklang mit den für die jeweilige Region geltenden Vorschriften abzulassen.